

## Ein englisches Riesenschiff vernichtet.

London, 4. Oktober.

Amtlich wird bekanntgegeben, daß der von der Regierung erworbene, der Cunardlinie gehörige Dampfer „*Franconia*“ (18.150 Tonnen) gestern von einem feindlichen Unterseeboote im Mittelmeer versenkt wurde. Der Dampfer hatte zurzeit keine Truppen an Bord. 12 Mann der Besatzung werden vermißt, 302 wurden gerettet.

Es ist dies der größte Dampfer nächst der „*Lusitania*“, die das doppelte der Tonnage besaß, dem der Tauchbootkrieg den Untergang bereitet. Das gewaltige Schiff, einer der großen Auswandererdampfer der Cunard-Linie, gehört zu den größten Handelsfahrzeugen, die das Mittelmeer je besuhren und seine Vernichtung muß die Gegner in dem jetzt immer mehr zunehmenden Mangel an Schiffsraum sehr stark treffen.

Es ist noch nicht festgestellt, ob ein österreich-ungarisches oder deutsches Tauchboot die „*Franconia*“ vernichtete. Die Gegner verfolgen seit einiger Zeit die Taktik, ihre Schiffsverluste im Mittelmeere entweder gar nicht zu melden, oder wenigstens den Ort zu verschweigen.